

EU nimmt erneut Luxemburg unter die Lupe

Internationaler Energiekonzern Engie ist im Fokus

Brüssel. Luxemburgs Steuerpolitik steht erneut im Visier der EU-Kommission. Wie bei Fiat Chrysler, Amazon und McDonald's vermutet die Brüsseler Behörde ungerechtfertigte Steuervorteile auch für den internationalen Energiekonzern Engie.

Wettbewerbskommissarin Margrethe Vestager hatte zuletzt mit einer Entscheidung im Fall Apple Furore gemacht: Der US-Konzern erhielt aus Sicht der Kommission von Irland wettbewerbswidrige Vorteile und soll nun 13 Milliarden Euro nachzahlen.

Doppelte Nichtbesteuerung

«Die steuerliche Behandlung scheint zu einer doppelten Nichtbesteuerung sowohl des Darlehensgebers als auch des Darlehensnehmers für Gewinne in Luxemburg zu führen», schreibt die Kommission.

EU-Wettbewerbskommissarin Margrethe Vestager stellte jetzt weitere Verfahren in Aussicht. «Amazon und McDonald's und andere sehr bekannte Unternehmen sind schon auf unserer Liste», sagte Vestager dem Handelsblatt in einem Interview. SDA

Axpo bricht unter der Wasserkraft ein

Pumpspeicherwerk Limmern verliert massiv an Wert, Wertberichtigungen auch bei CKW



Prestigeobjekt ohne Wert. Die längste Staumauer der Schweiz im Linthal ist angesichts der tiefen Strompreise in Europa eine teure Fehlinvestition. Foto Keystone

Von Kurt Tschan

Baden. Erst Anfang Monat wurde die längste Staumauer der Schweiz feierlich eröffnet. Die Mutsee-Staumauer ist ein zentrales Element des Pumpspeicherkraftwerks Limmern im glarnerischen Linthal.

Der Grund seien um rund 30 Prozent gesunkene europäische Grosshandelspreise für Strom, die den Wert der Anlagen verkleinerten, schreibt Axpo in einer gestern versandten Mitteilung.

Axpo-CEO Andrew Walo gegenüber der BaZ eingeräumt, dass der Entscheid, das riesige Pumpspeicherkraftwerk zu bauen, wohl nicht gefällt worden wäre, wenn man den Preiszerfall an den europäischen Strombörsen vorausgesehen hätte.

Probleme auch bei der CKW

Damit nicht genug. Auch bei der CKW-Gruppe, einer Tochter der Axpo, fallen massive Wertberichtigungen an. Diese belaufen sich auf 190 Millionen Franken.

Nachfrage nach Strom» an. Gepaart mit zahlreichen staatlichen Eingriffen in den Energiemarkt im In- als auch im Ausland habe dies in den vergangenen Jahren zu massiven Marktverzerrungen geführt.

Sowohl die Axpo als auch deren Tochter CKW erwarten negative Geschäftsergebnisse. Während sich die CKW darüber ausschweigt, wie die Zahlen ausfallen werden, wird die Axpo konkreter.

Das Glück im Ausland

Bereits im vergangenen Geschäftsjahr musste die Axpo ein tiefes Ergebnis von 990 Millionen Franken hinnehmen. Ein Jahr zuvor lag das Minus vergleichbar tief bei 838 Millionen.

Im Vergleich zur ebenfalls kriselnden Alpiq fällt bei Axpo auf, dass das Tal der Tränen weniger schnell durchschritten wird. Die börsennotierte Alpiq hat sich relativ rasch dazu entschlossen, den Abfluss von Eigenmitteln zu stoppen.

allein die Kohlekraftwerke in Tschechien sowie Gas-Kombikraftwerke in Italien erweisen sich als Gewinnquelle. Gleichzeitig hat Alpiq angekündigt, 49 Prozent ihres Wasserkraft-Portfolios bis Ende des Jahres zu verkaufen.

Die Axpo ihrerseits ist auf den Zug der subventionierten Energien relativ spät aufgesprungen, zum Beispiel mit Offshore-Windparks in der Nordsee.

Kleinkunden profitieren noch lange nicht

Bern. Die Strompreise sinken und sinken – aber nur für Grosskunden. Für Verbraucher von mehr als 100 Megawattstunden Strom ist der Markt in der Schweiz seit 2009 liberalisiert.

Der Bundesrat hält zwar an der Marktöffnung fest, wartet aber zu. Entsprechende Vorschläge will er dem Parlament spätestens dann machen, wenn sich eine Lösung für den Abschluss eines Stromabkommens mit der EU abzeichnet.

Anlagefonds (Montag, 19. 9. 2016)

Informationen: Fondsname, Rechnungswährung, Konditionen Ausgabe/Rücknahme, Kursbesonderheiten, Inventarwert (in der Regel vom Vortag, 16.9.16, Abweichung siehe Besonderheiten), Performance 2016 in %

CREDIT SUISSE Credit Suisse Funds AG. Special Fund: responsAbility GL Microfinance Fd B USD 151.03 -0.3

Table of investment funds from J. Safra Sarasin, SICAV, and Migrosbank, listing fund names, currencies, and performance percentages.

J. Safra Sarasin Investmentfonds AG - CH Retail Fonds. Table listing various fund categories like Multi-Fonds, Aktienfonds, Strategiefonds, and Garantiefonds.

Basellandschaftliche Kantonalbank. Table listing Strategiefonds and Aktienfonds.

Baloise Fund Invest. Table listing Obligationsfonds and Aktienfonds.

MIGROSBANK. Table listing Obligationsfonds, Strategiefonds, and Vorsorgefonds.

Table of Multi-Fonds (CH) and Aktienfonds from Raiffeisen.

ANZEIGE

Basler Zeitung advertisement for a career and training fair (Berufs- & Weiterbildungsmesse) held from Oct 23-25.

Table of Vorsorgefonds from Raiffeisen, listing various fund categories.

RAIFFEISEN Raiffeisenbanken. Table listing Obligationsfonds and Aktienfonds.

CIC BANQUE CIC | SUISSE. Table listing Obligationsfonds and Aktienfonds.

Table listing Aktienfonds from CIC.

Table listing Aktienfonds from Raiffeisen.

Table listing Aktienfonds from Raiffeisen.

Table listing Aktienfonds from Raiffeisen.

Table listing Aktienfonds from Raiffeisen.

Table listing Aktienfonds from Raiffeisen.

GUTZWILLER FUNDS. Table listing Aktienfonds and Andere Fonds.

Table listing Aktienfonds from Gutzwiller.

Table listing Aktienfonds from Gutzwiller.

Table listing Aktienfonds from Gutzwiller.